

Franz Chyle: Der Selbstmord als Spekulation des modernen Verbrechertums

INHALT:

Vorwort und Brief des Prof. Krafft-Ebing
Freiwillige Todeskandidaten
Jugendlicher Lebensüberdruß
Kinderselbstmorde
Der Spekulationselbstmord
Der Verbrecher wird nicht
geboren, er wird erzogen

Preis M. 1.—
= K 2.—

2 Probe-Ex. m. 50%
sonst 40% u. 13/12
(auf ord. u. no. u.
10% T.-A.)

Preis M. 1.—
= K 2.—

Ein Wort über Erziehung
Schlusswort

Da der Vorrat nur mehr ein geringer:
sofort und direkt verlangen!

Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky
Wien X/1

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten
Zeitschriften-Verlagswechsel
sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge
übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers
verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

Z Wieder lieferbar:

Literarischer Jahresbericht des Dürerbundes 1918—19

Gegründet von F. Avenarius

Geleitet und in Verbindung mit mehreren Gelehrten
und Sachverständigen zum 9. Male bearbeitet von

Wolfgang Schumann

Geh. M 3.— ord., M 2.— bar
Geb. M 4.50 ord., M 3.15 bar

Kann nur mehr bar geliefert werden.

Ein Urteil:

„Die seit Erscheinen dieser Dürerbundveröffent-
lichung ihr von allen Seiten zugestandenen und sie vor
anderen Bücherübersichten auszeichnenden Eigen-
schaften: **Unabhängigkeit von geschäftlichen und
anderen Rücksichten, ruhige Sachlichkeit, strenge
Wissenschaftlichkeit und grösstmögliche Voll-
ständigkeit,** machen auch diesen neuesten Jahres-
bericht zu einem für jeden Bücherkäufer zuverlässigen
Führer durch das Schrifttum des letzten Jahres.“
(Deutsche Lehrerzeitung.)

Der Literarische Jahresbericht bildet die notwendige
Ergänzung zum Anfang März d. J. in 5. Auflage ausgegebenen
Literarischen Ratgeber des Dürerbundes, der M 14.— bzw.
M 16.— ord. kostet.

Verlag Georg D. W. Callwey-München.

Z Von
Ritter-Winterstetten
Grossdeutschland

und die

Weltpolitik

ist die

2. Auflage

soeben fertig geworden

M 2.50 ord., M 1.87 no., M 1.67 bar u. 13/12

Auslieferung in Leipzig

Leykam, Graz



Soeben erschien:

Finanz-Archiv

Zeitschrift für das gesamte Finanzwesen

Herausgegeben von

Reichsrat Prof. Dr. Georg von Schanz

36. Jahrgang · 1919 · Band I · Geheftet M. 17.50

Diese ausschließlich dem Finanzwesen gewidmete Spezial-
Zeitschrift dient einem wirklichen Bedürfnis. Der Beweis dafür
liegt in der Tatsache, daß es ihr vermöge ihrer Eigenart schon
längst gelungen ist, sich einen festen Boden zu schaffen und in
der wissenschaftlichen Welt des In- und Auslandes
Verbreitung zu finden. Die zahlreichen Bände des Finanz-
Archivs sind zu einer Fundgrube für alle geworden, die sich mit
dem öffentlichen Finanzwesen beschäftigen. Eine große
Zahl Theoretiker und Praktiker von Namen haben ihr Wissen
dem Finanz-Archiv in mehr als einem Vierteljahrhundert zur
Verfügung gestellt und tun es heute mehr denn je.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin